

## **Gottesdienst am 04.03.2018**

Predigttext: 1.Petrus 1,13-21

13 Darum umgürtet die Lenden eures Gemüts, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch angeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi. 14 Als gehorsame Kinder gebt euch nicht den Begierden hin, denen ihr früher in der Zeit eurer Unwissenheit dientet; 15 sondern wie der, der euch berufen hat, heilig ist, sollt auch ihr heilig sein in eurem ganzen Wandel. 16 Denn es steht geschrieben (3.Mose 19,2): »Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig.« 17 Und da ihr den als Vater anruft, der ohne Ansehen der Person einen jeden richtet nach seinem Werk, so führt euer Leben, solange ihr hier in der Fremde weilt, in Gottesfurcht; 18 denn ihr wisst, dass ihr nicht mit vergänglichem Silber oder Gold erlöst seid von eurem nichtigen Wandel nach der Väter Weise, 19 sondern mit dem teuren Blut Christi als eines unschuldigen und unbefleckten Lammes. 20 Er ist zwar zuvor ausersehen, ehe der Welt Grund gelegt wurde, aber offenbart am Ende der Zeiten um euretwillen, 21 die ihr durch ihn glaubt an Gott, der ihn auferweckt hat von den Toten und ihm die Herrlichkeit gegeben, damit ihr Glauben und Hoffnung zu Gott habt.

Thesen: „Wert-voll leben“

### 1. Mach dich auf!

- Wir sollten nicht im Strom der Masse mitschwimmen
- Das erfordert Mut
- Wir können ein neues Verhalten einüben

### 2. Schau auf Gott!

- Es ist gut, bewusst Gottes Kraft in Anspruch zu nehmen
- Gottes Geist verändert uns
- Jesus hat die „Ablösesumme“ für uns bezahlt

### 3. Denk an die Zukunft!

- Das Gericht Gottes ist eine Motivationshilfe
- Christen sind letztlich nicht in dieser Welt zuhause
- Durch Jesus können wir Gottes Gnade erfahren

Fragen zum Weiterdenken:

- An welchen Stellen sollte sich mein Leben als Christ verändern?
- Wie erfahre ich Gottes Kraft?
- Bin ich bei Gott zuhause?